Ferdinando Frega – Nando the Scribe

REMEMBER THIS DAY



Gillettenarrative.com

MERK DIR DIESEN GILLETTE-TAG

GILLETTE AUDIO — NANDO DER SCHREIBER

Ich dachte, ich hätte alles gesehen. Es war nicht viel Zeit vergangen, da traf eine E-Mail ein, die um dringenden telefonischen Kontakt bat: WALMART USA.

Ich hielt es für einen weiteren Scherz — aber es war nicht der 1. April. Bloß der 22. Juni, einen Tag nach Beginn der Sommersonnenwende. Vielleicht hatte die erste Sonne jemanden ein wenig zu heftig geküsst.

Ich fragte sofort meine Frau, ob sie den Einkauf bezahlt habe — vielleicht war die Kartenzahlung abgelehnt worden. Sie beruhigte mich: Dort kauft sie nicht ein. Sie geht in die Läden im Viertel, wo die menschliche Beziehung immer stärker ist als die Marke.

Aber was konnten die wollen? Ich erinnere mich nicht, je die Kinder des Eigentümers getroffen oder in der Vergangenheit irgendwelche Geschäfte mit ihnen gemacht zu haben. Kein Manager, kein Abteilungsleiter — nur vor langer Zeit eine kurze Liebesgeschichte mit einer Kassiererin, aber die hielt nur so lange wie ein Kassenbon.

Ich duschte. Ich wollte hellwach sein, bevor ich anrief. Ich trank einen Kaffee und bat meine Frau, sich neben mich zu setzen — nicht weil sie Englisch kann, sondern weil die Gegenwart einer Frau nie schadet.

Ich wählte die Nummer. Eine Sekretärin meldete sich. Kaum hatte ich meinen Namen gesagt, fuhr sie hoch und rief: Er ist es, er ist es — bitte bleiben Sie dran, ich verbinde Sie mit Mrs. Walmart.

Großer Gott, sie heißt genauso wie der Eigentümer. Was für ein Glück — das muss eine Namensvetterin sein.

Vom anderen Ende der Leitung: Suzann Walmart. Ich fragte nicht, ob sie eine Verwandte oder eine entfernte Cousine der Gründer sei.

Sie wollen mich treffen. Sie wollen mich sehen. Sie wollen reden. Und sie fragen mich, was meine Bedingungen für eine Zusammenarbeit sind.

Nun — erstens: Kommen Sie nach Reggio Calabria. Zweitens: Bringen Sie nur einen Dollar mit, signiert von Ihrem Eigentümer.

In Ordnung. Ich signiere ihn selbst.

Großer Gott. Sie ist die Eigentümerin.

Sie fragt mich nur eines: Wie sehe ich den Zugang einer Frau zu meinem Schreiben — Gillette Narrative — in einem ihrer Läden?

Die Antwort kam sofort. Und ich habe keinen Hochschulabschluss.

Ich sehe ihn nicht. Frauen bitten nie um etwas. Sie nehmen es sich. Das haben sie immer getan.

Ich werde ihr ein Cover schicken — meine Vision der Frauen in ihrem Laden. Aber eine Bedingung: Für eines meiner Bücher dürfen sie niemals bezahlen.

Sie lächelte. Und dann sagte sie das, was alle immer sagen:

Aber wer zum Teufel sind Sie?

Nur jemand, mit dem Sie nie gerechnet haben.

Nando